

# Was ...

## Beitrag von „Lord Reis“ vom 4. August 2019 um 17:13

Wo liest du in meinem vorletzten Beitrag, zweitletzter Absatz, denn "Panikmache" heraus? Ich beschreibe, warum die FFF-Demonstranten drastische Forderungen stellen ("Kohleausstieg jetzt!") und nicht mit laschen Larifari-Forderungen ("Kohleausstieg vielleicht doch schon 2027, bitte?") auftreten.

Oder meinst du nicht den zweitletzten Absatz, sondern den zweiten, in dem ich den wissenschaftlichen Konsens näher erläutert habe - und die möglichen Szenarien, die sich aus dem beschleunigten Klimawandel ergeben?

Nebenbei: Ich habe durch Hinweis auf das allseits bekannte Rezo-Video nebst Quellen UND das Video "Rezo wissenschaftlich geprüft" nebst Quellen Belege für meine Behauptungen dargelegt. Gerade "Rezo wissenschaftlich geprüft" ist unheimlich sehenswert und (was den meisten Behauptungen fehlt) selbst nachprüfbar. Und dort werden alle Thesen, die ich hier darlege, nochmal genauer erklärt, belegt, hinterfragt, überprüft - kurz: wissenschaftlich geprüft. Und das wird so differenziert dargestellt, wie es der aktuelle Kenntnisstand zulässt.

Dort wird übrigens auch darauf eingegangen, warum nicht alle Wissenschaftler sagen "Der Mensch ist schuld" - einfach, weil sie es nicht untersucht haben. Das bedeutet nicht, dass sie sagen "Der Mensch ist nicht schuld", es bedeutet einfach nur "Wir haben es nicht untersucht". Unter den Klimaforschern, die den menschlichen Einfluss auf den Klimawandel untersucht haben, herrscht ebenfalls ein Konsens darüber, dass der Mensch einen erheblichen Einfluss hat durch das Auspusten von CO<sub>2</sub> und NO<sub>2</sub> (vor allem, neben anderen Gasen) in die Atmosphäre, das nicht verarbeitet werden kann.

Darum nochmal zurück zu meinem allerersten Beitrag in diesem Thema: Ich sehe zwar eine wirklich sachliche Diskussion zu weiten Teilen, allerdings fehlen mir die nachprüfbaren Quellenangaben zu Gegenmeinungen - leider, um es mit der Metapher von Charles Lanrezac zu umschreiben, ein Krebsübel unserer Zeit.

Ja, ich habe auch nur zwei Youtube-Videos als Quellen verlinkt bisher. Aber: Das sind nicht irgendwelche "Chemtrails gibt es wirklich, weil ich das sage!!111!!einsel!"-Videos. Es sind zwei Videos mit insgesamt über 100 weiteren verlinkten Quellen (speziell zum Klimawandel habe ich nicht nachgezählt, dürften um die 20-30 sein, siehe vor allem "Wissenschaftlich geprüft") von seriösen Seiten.

Und nochmal: Das Ziel von FFF ist es nicht, eine Diskussion wie die unserige hier zu führen. In erster Linie geht es darum, Bewusstsein für die Klimasituation zu schaffen, die

wissenschaftlichen Erkenntnisse knapp zusammengefasst an den Mann zu bringen (hier geht es nicht um Meinung, hier geht es um Wissenschaft, um Experten, die sagen "Genau so ist es und genau das wird passieren"). Es geht darum, ein Handeln einzufordern, mit dem man schon vor 30 Jahren hätte anfangen können und müssen.

Und ja, auch in zweiter Linie geht es dann darum, sachliche, nachprüfbare Argumente auszutauschen und Lösungen zu erörtern. Das passiert nämlich ebenfalls. FFF sind nicht nur Freitags-Demos (übrigens auch in den Ferien, wie jetzt vor kurzem in NRW), es sind auch die Versuche konstruktiver Gespräche mit denjenigen, die wirklich etwas machen können.

Natürlich muss man besonnen handeln und darf jetzt nicht in Panik verfallen. Ich selbst kann es nicht einschätzen, ob ein kompletter Ausstieg aus der Kohleenergie von jetzt auf gleich möglich wäre oder ob es dazu führen würde, dass wir teuren Atomstrom aus Belgien oder Japan einkaufen müssten. Hier gehen die Meinungen - soweit ich es weiß - sehr weit auseinander, die Diskussion um die Arbeitsplätze noch außen vor gelassen.

Aber, lieber Charles - für die Behauptungen bzw. Thesen der FFF-Demos gibt es einen riesigen wissenschaftlichen Rückhalt.